

Der Lehrstuhl für Neue Fertigungstechnologien und Werkstoffe (FUW) im Forum
Produktdesign in Solingen sucht zur Verstärkung seines Teams
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Studentische Hilfskräfte (SHK oder WHF)

mit 8 Wochenstunden
für die Mitarbeit in Forschung
und Lehre.

Ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet erwartet Sie, u.a.:

- Metallografische Präparation (Einbetten, Schleifen, Polieren, Ätzen)
- Lichtmikroskopische Analyse
- Härteprüfung
- Arbeiten mit dem Rasterelektronenmikroskop, EDX-Analyse
- Versuche am Korrosionsprüfstand
- Unterstützung der Lehre, Einarbeitung in moodle
- Mitarbeit in interessanten Forschungsprojekten (Grundlagenforschung und industrielle Forschung), z.B. im Bereich der additiven Fertigung, der Materialentwicklung unter Berücksichtigung der relevanten Fertigungsverfahren, der Materialcharakterisierung

Was wir bieten können:

- Lange Vertragslaufzeit. Der erste Vertrag wird meist über 6 Monate abgeschlossen. In der Regel können Studierende bis zum Studienabschluss beschäftigt werden.
- Freie Zeiteinteilung: 8 Stunden an einem Tag arbeiten ist zeitlich nicht möglich? Kein Problem.
Die Einteilung der Arbeitszeit kann nach Absprache sehr variabel gestaltet werden.
- Betreuung der Abschlussarbeit. Sie möchten Ihre Abschlussarbeit am Lehrstuhl FUW schreiben? Dann ist die Arbeit als studentische Hilfskraft die ideale Vorbereitung um abschätzen zu können, was Sie erwartet.

Fachliche und persönliche Einstellungsvoraussetzungen:

- eingeschriebene*r Studierende*r an der Bergischen Universität Wuppertal
- Kenntnisse Werkstoffkunde und Fertigungstechnik wünschenswert

Rückfragen und Bewerbungen (mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, aktueller Studienbescheinigung, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung) adressieren bitte an Frau Sandra Plücker (Projekt-Assistenz am FUW) E-Mail: fuw@uni-wuppertal.de

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungsfrist: keine